

## Packplätze XXL – Vorgangspackplatz und Sendungspackplatz

Um einen schnellen und reibungslosen Versand zu gewährleisten, kommt dem Packplatz innerhalb der Versandorganisation eine hohe Bedeutung zu. Daher wurde die Funktionalität der Packplatzanwendung für ASSIST4 nun so konzipiert, dass der Packplatzanwender bei gleichzeitiger Minimierung der Arbeitsschritte optimal unterstützt wird.

Mit dem Einsatz von Barcodescannern zur Datenerfassung und Ablaufsteuerung, der Verwendung von Touchscreens und der Integration elektronischer Waagen lassen sich die Datenerfassungsvorgänge erheblich rationeller und fehlerfreier gestalten. Die Packplatzanwendung von ASSIST4 besitzt diese Grundanforderungen an einen modernen Packplatz. Diese und weitere wichtige Funktionalitäten sollen im Folgenden näher dargestellt werden.

### Große Bildschirmdarstellung XXL

Der Standardpackplatz ist in der sogenannten XXL-Darstellung programmiert. Bei dieser Darstellung werden alle Zeichen und Symbole auf dem Bildschirm stark vergrößert dargestellt. Die Bildschirmauflösung muss hierzu nicht umgestellt werden.

Besonderer Vorteil des XXL-Packplatzes: Die bessere Lesbarkeit aus entsprechender Entfernung und die Möglichkeit der Steuerung über Touchscreen. Der XXL-Packplatz benötigt hierfür mindestens eine Auflösung von 1024x768 Bildpunkten.

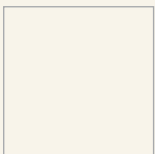
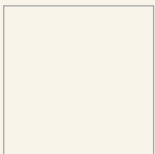
| Positionen verpacken |                      |
|----------------------|----------------------|
| Scanner              | <input type="text"/> |
| In Packstück         |                      |
| Art/Nr/Bez.          | KIS 000001 Kiste     |
| Positionen verpacken |                      |
| ArtikelNr.           | 0001-1 Komponente 1  |
| Gesamtmenge          | 1                    |
| Verpackt             | 0                    |
| Zu verpacken         | 1                    |
| Packmenge            | <input type="text"/> |
|                      | + 1 Packen           |
| OK Abbruch           |                      |

### Qualifizierte Verpackung

Das qualifizierte Verpacken von Positionen (zwei Ansichten) und das qualifizierte Verpacken von Packstücken (zwei Ansichten) ist mit dem ASSIST4-Packplatz möglich. Sind die Produkte mit Barcodelabels versehen, so kann der qualifizierte Verpackungsvorgang direkt per Scanner gesteuert werden.

### Automatische Gewichtsübernahme über Waagen

Die Gewichtsübernahme kann automatisch von der Waage zum ASSIST4-Packplatz erfolgen. ASSIST4 unterstützt die gleichzeitige Verwendung von zwei Waagen (beispielsweise eine Tisch- und eine Bodenwaage) an jedem Packplatz.



#### AEB GmbH

Julius-Hölder-Straße 39

D-70597 Stuttgart

Tel. +49/711/7 28 42-300

Fax +49/711/7 28 42-333

eMail [info@aeb.de](mailto:info@aeb.de)

Internet [www.aeb.de](http://www.aeb.de)

## Akustische Unterstützung

Der ASSIST4-Packplatz enthält eine Sound-Unterstützung, mit deren Hilfe unterschiedliche Vorgänge jeweils einem akustischen Signal zugeordnet werden können. Dies erleichtert die Arbeit für den Anwender erheblich und verringert die Anforderungen bezüglich einer visuellen Überwachung – und damit auch das Fehlerrisiko. Beispielsweise ertönt beim Auftreten eines Fehlers ein Warnsignal oder bei korrekter Scaneingabe ein "Gut-Ton". Die akustischen Signale können von jedem Verpacker individuell eingerichtet werden. Dabei ist die Verwendung eigener Sounddateien möglich.

## Automatischer Labeldruck

Bei Abschluss eines Lieferscheins bzw. eines Packvorgangs kann der Labeldruck automatisch angestoßen werden. Dies vereinfacht den Packvorgang um einen weiteren Arbeitsschritt.

## Absteuern von problematischen Packvorgängen

Kann ein Packvorgang wegen eines Problems nicht abgeschlossen werden, so wird automatisch ein ToDo zum Leitstand/Versandbüro gesendet, damit das Problem dort schnellstmöglich geklärt werden kann.

## Vereinfachtes Suchen nach Lieferschein- bzw. Rechnungsnummern

Die Packplatzanwendung für ASSIST4 bietet Ihnen per Suchfeld – oder direkt durch Scannen der Vorgangsnummer – einen einfachen Zugriff auf den zu verpackenden Vorgang.

## Arten von Packplatzanwendungen

Abhängig von der Organisationsstruktur in Ihrem Unternehmen und der Prozessintegration des Verpackungsvorgangs kann die Packplatzanwendung als Vorgangspackplatz, als Sendungspackplatz oder in beiden Alternativen gleichzeitig implementiert werden. Während der Vorgangspackplatz auf Lieferscheine oder Rechnungen (Vorgänge) aufsetzt, basiert der Sendungspackplatz auf Sendungen.

Bei der Suche nach der richtigen Entscheidung, welche der möglichen Alternativen für Sie optimal ist, spielt zudem die Frage nach der Zuordnung der Packstücke eine wesentliche Rolle. Werden die Packstücke auf Sendungsebene zugeordnet, so wird der Sendungspackplatz verwendet. Werden die Packstücke hingegen auf Lieferscheinebene zugeordnet, so wird der Vorgangspackplatz verwendet.

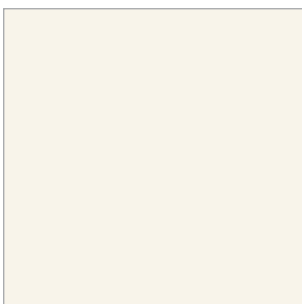
Zudem bietet sich der Sendungspackplatz immer an, wenn die Sendung bereits vor dem Verpacken gebildet wurde. Dies ist in der Regel dann der Fall, wenn die Sendungen beim Lieferscheinimport gebildet werden. Für den Vorgangspackplatz gilt diese grobe Regelung in umgekehrter Weise. Die Wahl zwischen Sendungs- und Vorgangspackplatz hängt somit wesentlich davon ab, ob die Sendung oder der Lieferschein im Mittelpunkt der Organisationsstruktur der Packplatzabwicklung steht.

Weiterhin ist eine Umverpackung auf Sendungsebene ebenfalls möglich.

## Vielfältige Anforderungen an einen Packplatz

Es werden viele Anforderungen an einen modernen Packplatz gestellt. Die Packplatzanwendung für ASSIST4 deckt ein breites Spektrum an diesen unterschiedlichen Anforderungen ab.

Im Regelfall müssen heute beim Verpacken zusätzliche Aufgaben miterledigt werden.



Beispielsweise

- die Kontrolle der Artikel-/Materialnummern und Mengen,
- die individuelle Artikel-Kennzeichnung (Kunden-Label),
- die Chargen- oder Serialnummern Erfassung,
- die Spediteursauswahl,
- die Frachtkostenermittlung/-erfassung sowie besondere
- Gefahrgut- und Verpackungshinweise.

ASSIST4 bietet bereits im Standard Lösungen zu diesen Punkten. Zudem lässt sich der Packplatz flexibel in Ihre Prozesse einbinden. So bietet sich beispielsweise eine Aufgabenteilung an den Packplätzen an, wenn die Menge der in der Zeiteinheit zu verpackenden Teile so groß ist, dass es sinnvoller ist, an einer Station die Verpackung und an der nächsten die Kennzeichnung der Packstücke vorzunehmen.

Sind hingegen die Teile klein und die Menge überschaubar, so kann an einer Stelle verpackt, verwogen und gekennzeichnet werden. Sind die Produkte/Teile hingegen groß und/oder schwer, so kann der Arbeitsablauf derart gestaltet werden, dass nicht die Ware zum Packer gebracht wird, sondern der Mitarbeiter zur Ware geht. Bei diesem "Mann zu Ware Verfahren" bietet ASSIST4 eine Anwendung an, in der über WEB-Funk-Scanner die für eine Sendung zu erfassenden Teile aufgenommen werden können.

Neben dieser Vielzahl an Konfigurationsmöglichkeiten lassen sich spezielle Anforderungen Ihres Unternehmens ggf. durch Anpassungen am Programm realisieren. Ihr Berater bei der AEB GmbH gibt Ihnen hierüber gerne Auskunft.

